



Internet

Gründlicher als eine Suchmaschine

Lassen Sie den Astronomen für Sie arbeiten!

Warum nur eine einzige Suchmaschine nutzen, wenn Sie alle kombinieren und gleichzeitig verwenden können? **Copernic** ist das beste Metasuch-Programm, das zurzeit auf dem Markt erhältlich ist. Mit Copernic durchstöbern Sie das Web gründlich nach allen verfügbaren und relevanten Informationen – der Suchagent leuchtet für Sie den Web-Dschungel und leistet dabei professionelle Online-Recherche. Gerade für Vielsurfer und Informationsrechercheure bietet Copernic jede Menge Vorteile. Verwenden Sie Copernic und durchsuchen Sie per Mausclick die besten und grössten Suchmaschinen für Web, E-Mail, Newsgroups und Shopping.

Thomas Vauthier
th.vauthier@bluewin.ch

Copernic Agent Basic

Das kostenlose Einsteigerprogramm erlaubt eine gleichzeitige Abfrage bei allen grossen Suchmaschinen. Die Suchergebnisse werden übersichtlich dargestellt, gespeichert und verwaltet. Download: www.copernic.com.

Copernic lässt sich schnell installieren und benötigt nur 4 MB Speicherplatz. Nach der Installation ist die Konfiguration ebenso leicht durchzuführen. Alle Optionen (Schriften, Suchkategorien, Rechtschreiboptionen usw.) können in einem einzigen zentralen Listenfeld geändert werden. Die Benutzeroberfläche ist glücklicherweise ähnlich wie ein Browser aufgebaut – mit einigen leistungsfähigen Tools im oberen Bereich, unter anderem Symbole zum Suchen, Ändern der Suche, Update der Ergebnisse in Echtzeit, Download oder sogar zur Validierung der Suchergebnisse – sprich: Löschung von toten Links. Auf der linken Seite des Copernic-Fensters sind Suchkategorien aufgeführt, z.B. das Web (als Ganzes oder auf ein Land beschränkt), Auktionen, Newsgroups, Bücher, Autos, Computersicherheit und ähnliches.

Einfach zu bedienen

Auf den ersten Blick unterscheidet sich Copernic nicht gross von der Funktionsweise einer klassischen Suchmaschine im Web, ausser, dass eine Recherche offline geplant wird und so einfacher und schneller zu gestalten ist. Per Mausclick wird die Suche gestartet. Im Gegensatz zu einer Recherche bei einer Suchmaschine im Web sendet Copernic seine Anfrage an alle ausgewählten Suchmaschinen (darunter Altavista, Excite, Hotbot, Infoseek, Lycos und Yahoo) ab. Dabei wird auch die gezielte Suche nach deutschen Inhalten unterstützt.



Die Suchergebnisse werden in die Oberfläche des Programms integriert und gespeichert. Damit stehen die Resultate auch für spätere Suchen zur Verfügung. Nach diesem Vorgang erstellt das Programm eine Offline-Webseite, die einer herkömmlichen Ergebnisliste einer Suchmaschine im Web ähnlich sieht. Mit einer zusätzlich eingeblendeten Navigationsleiste lassen sich nun alle Treffer offline ordnen und nach weiteren Stichwörtern durchsuchen.

Insgesamt stellt sich Copernic als äusserst umfangreiche und angenehme Möglichkeit dar, das Internet nach einer Vielzahl von Informationen zu durchsuchen. Es zeichnet sich durch zuverlässige Funktionsweise und leistungsstarke Archivfunktionen aus.

Schnell und gründlich suchen

Trotz der bequemen Schnellsuche liefert Copernic die besten Ergebnisse, wenn man mit den Optionen spielt. So verfügt das Programm über einen Suchassistenten, mit dem man eine Themenkategorie wählen, eine Anfrage eingeben und aus einer von vier Suchmethoden wählen kann: alle Wörter, egal welches Wort, ein spezieller Ausdruck, oder «Beantworte meine Frage».

Man kann so z.B. nach Kopernikus suchen und dabei die Kategorie «Enzyklopädien» verwenden, die aus 14 separaten Suchmaschinen (einschliesslich Britannica.com, Encarta und History Channel) wählt. Dann richtet man die benötigten Optionen ein, um alle Websites automatisch zu validieren und maximal 200 Ergebnisse pro Maschine mit einem Limit von insgesamt 1500 Ergebnissen anzuzeigen. In weniger als 10 Sekunden werden 86 Eintragungen angezeigt – alle sachdienlich und hilfreich. Wer jedoch das gesamte Netz mithilfe der Kategorie «Web» durchsucht, erhält mehr als 800 Eintragungen, grossartig, aber der wissenschaftliche Fokus geht dabei verloren. Man bekommt unter anderem einen Copernicus-Bildschirmschoner sowie den Markennamen eines Lernprogramms. Dennoch sind die von Copernic ausgewählten Maschinen, ebenso wie die Geschwindigkeit und technische Perfektion, beeindruckend. Führt man die gleiche Suche bei Yahoo, HotBot und Excite durch, erhält man weitaus weniger Ergebnisse.

Die **Version 6.0** bietet jetzt eine noch schnellere Suche. Copernic bindet sich automatisch in die Suche von Internet Explorer ein. Die neue Version kann in Office-Anwendungen wie Word, Outlook, Excel oder PowerPoint integriert werden. So kann direkt aus den Programmen heraus gesucht werden.

Copernic kann kostenpflichtig auch direkt vom Hersteller in einer Personal bzw. Professional-Edition bezogen werden. Die kostenlose Basic-Variante reicht aber für Otto Normalverbraucher absolut aus.

Darfs noch ein bisschen mehr sein?

Der «Copernic Agent Personal» durchsucht mehr als 1000 Suchmaschinen, Datenbanken, Foren und E-Mail-Adressverzeichnisse. Die Informationsquellen werden in insgesamt 125 Kategorien geordnet. Im Gegensatz zu vielen anderen Suchmaschinen berücksichtigt Copernic auch Inhalte, die nicht auf klassischem HTML aufbauen, beispielsweise Datenbankinhalte.

Das Programm kann bis zu 32 Quellen parallel durchsuchen. Die Ergebnisse können nach Relevanz oder Datum sortiert werden. Neu sind die benutzerdefinierten Kategorien, die es ermöglichen, nach bestimmten Themen nur in ausgewählten Quellen zu suchen.

Fortsetzung folgt ...

